

# Beschlussvorlage

*Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!*

Zu TOP-Nr.: 2.2 8.1

Vorlage Nr.: 01/802/III/091/2025

<b>Amt:</b>	Bauabteilung	<b>Datum:</b>	08.09.2025/Sem
<b>Sachbearbeiter:</b>	Günter Semmelsberger	<b>AZ:</b>	

**Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels**

## **Beratungsfolge:**

<b>Nr.</b>	<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Status</b>
1	Haupt- und Finanzausschuss	18.09.2025	Entscheidung	öffentlich
2	Verbandsgemeinderat	30.10.2025	Entscheidung	öffentlich

## **Gegenstand der Vorlage**

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Planungsleistungen für die Generalsanierung der Heizungsanlage im Verwaltungsgebäude

## **Sachverhalt:**

Die Heizungsanlage sowie die Lüftung/Klimatisierung/Gebäudeautomation der Verbandsgemeindeverwaltung ist nach nunmehr 35 Jahren sanierungsbedürftig und soll zukunftssicher erneuert werden.

Nach einer Beratung mit Herrn Prof. Dipl. Ing. Thomas Giel, Experte für die energetisch optimierte Energieversorgung von Gebäuden, wurde folgendes Konzept zugrunde gelegt:

Stufe 1: Austausch der Wärmeerzeugung (Gas-Hybridanlage)

Stufe 2: Erneuerung der Lüftungs- und Klimatechnik

Stufe 3: Einbau einer flächendeckenden Heiz-/Kühldecke – soll zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt werden, daher in den Kosten nicht berücksichtigt

## **Heizung**

- Austausch Gaskessel gegen Gas-Brennwertkessel – als Zweier-Kaskade
- Austausch Abgasanlage
- Erneuerung der Wärmeverteilung im Heizraum (incl. Verteiler, Pumpen und Druckhaltung)
- Demontearbeiten incl. Schadstoffdemontage bei Bedarf
- Einbau einer Sole/Wasser Wärmepumpe (ca. 80 kW) – als Zweier-Kaskade, Funktion heizen oder kühlen
- Sondenbohrungen für Sole-/Wasser- Wärmepumpe
- Heizwasser-/Kühlwasser Pufferspeicher
- Übergeordnete Mess- und Regeltechnik für Heizungs- und Klimaanlage
- Hydraulischer Abgleich der Gesamtanlage
- Heiz-/Kühldecke im Besprechungsraum 104
- Hydraulische Verbindung zwischen Alt- und Neubau für Heizung und Klima

Die flächendeckende Heiz-/Kühldecke in allen Räumen des Alt- und Neubaus sind nicht enthalten.

### Lüftung/Klimatisierung:

- Austausch Lüftungsgerät Ratssaal
- Anpassung der Lüftungskanäle
- Reinigung der Bestandskanäle
- Austausch der Umluft-Klimageräte im Ratssaal
- Übergeordnete Mess- und Regeltechnik für Lüftungsanlage

Eine Investitionskostenabschätzung des Ingenieurbüros für Technische Gebäudeausrüstung B. Weber aus Essingen ergab eine Nettosumme für die Heizung von 631.200 € und für die Lüftung/Klimatisierung von 299.000 € netto.

Aufgrund der Investitionskostenabschätzung ist mit einem Ingenieurhonorar für Heizung, Lüftung/Klimatisierung und Gebäudeautomation von ca. 155 000 € netto zu rechnen.

Die Planungsleistungen sind getrennt jeweils für die Heizungsanlage und Lüftung/Klimatisierung ausgeschrieben worden.

Das wirtschaftlichste Angebot hat das Ingenieurbüro Weber, Essingen abgegeben.

Auf Grundlage der Investitionskostenabschätzung des Ingenieurbüros Weber wird derzeit von folgenden Gesamtkosten ausgegangen

#### 1. Heizung

○ Nettosumme Baumaßnahme:	631.200 €
○ Planungskosten netto:	<u>105.000 €</u>
	736.200 €
○ + 19 % MWSt	<u>139.878 €</u>
	876.078 €
○ zuzüglich Planungskosten für Erdwärmesonden (brutto)	<u>26.215 €</u>
	<b>Gesamtausgabebedarf: rd. 900.000 €</b>

**Die Finanzierung erfolgt mit 300.000 € über KIPKI-Mittel, rd. 600.000 € sind über den Haushalt zu finanzieren.**

#### 2. Lüftung und Klimatisierung

○ Nettosumme Baumaßnahme:	299.000 €
○ Planungskosten netto:	<u>50.000 €</u>
	349.000 €
○ + 19 % MWSt	<u>66.310 €</u>
	415.310 €
○ evtl. Kostensteigerung	<u>44.690 €</u>
	<b>Gesamtausgabebedarf: rd. 460.000 €</b>

**Die Finanzierung soll möglichst zu 100 % über das Regionale Zukunftsprogramm erfolgen.**

#### Beschlussvorschlag Rat:

Der Verbandsgemeinderat beschließt mit Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Enthaltungen die Planungsleistungen für Heizung (und Lüftung /Klimatisierung) an das Ingenieurbüro Weber aus Essingen zu vergeben.

**Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.**